

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2026

Ausgegeben am 23. Juli 2026

Teil II

220. Verordnung: Finanzielle Ansprüche der Anspruchsberechtigten

220. Verordnung der Bundesministerin für Landesverteidigung über die finanziellen Ansprüche der Anspruchsberechtigten

Auf Grund der §§ 2 bis 6 und 9a, des § 17 Abs. 4, des § 19a, der §§ 29 und 31, der §§ 36 und 40 bis 42 des Heeresgebührengesetzes 2001 (HGG 2001), BGBl. I Nr. 31/2001, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 77/2024, wird verordnet:

§ 1. Die finanziellen Ansprüche der Anspruchsberechtigten werden in folgenden betragsmäßigen Höhen festgestellt:

1. Referenzbetrag

nach § 2 Abs. 3 HGG 2001 iVm § 3 Abs. 4 GehG	3 522,35 €
--	------------

2. Monatsgeld:

a) nach § 3 Abs. 1 HGG 2001	297,99 €
b) Einsatzmonatsgeld nach § 3 Abs. 2 HGG 2001:	
ba) Einsatz nach § 2 Abs. 1 lit. a WG 2001	
Rekruten und Chargen	2 597,38 €
Unteroffiziere	3 143,35 €
Offiziere	3 871,77 €
bb) Einsatz nach § 2 Abs. 1 lit. b und c WG 2001	
Rekruten und Chargen	2 397,31 €
Unteroffiziere	2 852,40 €
Offiziere	3 507,56 €

3. Dienstgradzulage:

Gefreiter	80,31 €
Korporal	100,39 €
Zugsführer	120,11 €
Wachtmeister	164,85 €
Oberwachtmeister	184,57 €
Stabswachtmeister	204,65 €
Oberstabswachtmeister	224,37 €
Offiziersstellvertreter	244,45 €
Vizeleutnant	264,18 €
Fähnrich	294,47 €
Leutnant	314,19 €
Oberleutnant	333,57 €
Hauptmann	373,72 €
Major	418,46 €
Oberstleutnant	457,91 €
Oberst	498,06 €
Brigadier	542,79 €
Generalmajor	557,59 €

Generalleutnant	572,38 €
General	587,53 €
4. Grundvergütung, Freiwilligen- und Kaderausbildungsprämie:	
a) Grundvergütung	327,58 €
b) erhöhte Grundvergütung	715,39 €
c) Freiwilligenprämie	523,42 €
d) Kaderausbildungsprämie	261,71 €
5. Monatsprämie:	
a) Personen im Ausbildungsdienst bis zum Ablauf des 12. Monats und Zeitsoldaten	1 162,02 €
b) Personen im Ausbildungsdienst ab dem 13. Monat	1 698,83 €
6. Ausbildungsprämie:	
a) während der Truppenoffiziersausbildung nach § 6 Abs. 1a Z 1 HGG 2001	443,82 €
b) während der Unteroffiziersausbildung nach § 6 Abs. 1a Z 2 HGG 2001	153,57 €
7. Journaldienstvergütung:	
a) während der Werktage nach § 6 Abs. 1b Z 1 HGG 2001	202,89 €
b) während der Sonn- oder Feiertage nach § 6 Abs. 1b Z 2 HGG 2001	405,77 €
8. Milizprämie:	
Rekruten und Chargen	505,10 €
Unteroffiziere	646,70 €
Offiziere	833,39 €
9. Milizausbildungsvergütung	
Für jeden Tag einer geleisteten Milizübung	116,59 €
10. Rechtsverteidigung:	
Höchstsatz für zweckentsprechende Rechtsverteidigung	10 567,05 €
11. Besondere Hilfeleistungen:	
a) Höchstsatz für Vorschüsse	95 103,45 €
b) Höchstsatz für Schmerzensgeld nach Prüfung des Anspruchsbestands	17 611,75 €
c) einmalige Geldleistung an Hinterbliebene	158 505,75 €
d) Höchstsatz für Erstattung der Bestattungskosten	7 044,70 €
12. Bemessungsgrundlage für den Familienunterhalt und den Partnerunterhalt:	
a) Mindestbemessungsgrundlage	1 690,73 €
b) Höchstbemessungsgrundlage	7 678,72 €
13. Grundgebühren:	
Grundgebührenpauschbetrag	24,66 €

14. Leistungen nach dem 6. Hauptstück:

a) Pauschalentschädigung	1 690,73 €
b) Höchstsatz der Entschädigung und der Fortzahlung der Bezüge	12 680,46 €

§ 2. (1) Die finanziellen Ansprüche gebühren ab 1. Juli 2026.

(2) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des 31. Juli 2027 außer Kraft.

Tanner

